

Keine Christvespern am Heiligabend

Leider mussten wir uns entscheiden, wegen der Coronasituation die Christvespern am Heiligabend abzusagen. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, aber die Vernunft gebietet uns, vorsichtig und zurückhaltend zu sein. Wir können uns unmöglich in größerer Zahl zum Gottesdienst treffen und ein Ansteckungsrisiko eingehen, wenn gleichzeitig Ärzte und Pflegepersonal in den Kliniken am Ende ihrer Kapazitäten und Kräfte sind.

Wir bitten um Verständnis für diese Entscheidung.

In der Kreuzkirche am Bonnaskenplatz bieten wir als Alternative an, dass die Kreuzkirche am Heiligabend in der Zeit von 16 – 18 Uhr geöffnet ist.

Sie können hereinkommen,

- sich ca. eine Viertelstunde in der Kirche aufhalten
- Weihnachtslieder und die Weihnachtsgeschichte hören
- ein wenig die festliche Weihnachtsstimmung der Kirche für sich mitnehmen
- das Friedenslicht aus Bethlehem mitnehmen

(bitte eigene Laterne mitbringen).

Wir müssen natürlich darauf achten, dass die Corona-Regeln eingehalten werden und nie mehr als ca. 60 Personen gleichzeitig in der Kirche sind.

Je nachdem wie viele Leute in die Kirche kommen wollen, müssen Sie damit rechnen, dass Sie vielleicht eine Viertelstunde warten müssen, bis andere vor Ihnen Platz gemacht haben.

Die Petruskirche in Döbbrick bleibt am Heiligen Abend geschlossen. Wir haben stattdessen eine Christvesper aufgenommen.

Die finden Sie ab dem 24.12. unter der Adresse:

<https://selk-cottbus.de/cv2020/>

Wir wünschen Ihnen – trotz aller Corona-Einschränkungen – ein fröhliches und gesegnetes Weihnachtsfest!